



Weitere Titel

Große Kniende

Frau vom Menschenpaar Eilenburg

Sammlungsbereich

Plastik

Künstler*in

Georg Kolbe

Datierung

1942 (Entwurf)

Material/Technik

Bronze

Maße

196 cm (Höhe)



Inventarnummer
P175

Literaturhinweis

Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 185

Erwerbung

Neuguss für Georg-Kolbe-Hain, 1959

Werkverzeichnis-Nr.

W 42.016

Fotograf*in

Markus Hilbich, Berlin

Rechte

Public Domain Mark 1.0

Die 'Kniende' war von Georg Kolbe als Teil einer Menschenpaargruppe konzipiert, die im Auftrag der Stadt Eilenburg in Sachsen entstand. Sie sollte in einem Hitlerjugendheim aufgestellt werden. Neben der knienden Frau war der Mann stehend gezeigt. Das Gipsmodell der männlichen Figur ist weder im kleinen noch im großen Format erhalten. Beide Figuren waren nicht in einer einheitlichen Komposition verbunden, die Männerfigur scheint im Maßstab kleiner gewesen zu sein. Nach dem kleinen Modell der 'Knienden' wurde 1943 eine Vergrößerung hergestellt, die 1959 für den Georg-Kolbe-Hain in Berlin Westend posthum gegossen wurde. Die demütig kniende Frauenfigur unterscheidet sich deutlich von vergleichbaren Gestalten der 1920er-Jahre (Inv.-Nr. P46, P58), aber auch von der kraftvollen 'Verkündung' von 1934/35 (Inv.-Nr. P85).
